



# Husqvarna®



## 525BX

EAC

EN	Operator's manual	2-16
BG	Ръководство за експлоатация	17-31
BS	Korisnički priručnik	32-45
CS	Návod k použití	46-59
DA	Brugsanvisning	60-72
DE	Bedienungsanweisung	73-87
EL	Οδηγίες χρήσης	88-102
ES	Manual de usuario	103-116
ET	Kasutusjuhend	117-129
FI	Käyttöohje	130-143
FR	Manuel d'utilisation	144-157
HR	Priručnik za korištenje	158-171
HU	Használati utasítás	172-185
IT	Manuale dell'operatore	186-200
JA	取扱説明書	201-214
LT	Operatoriaus vadovas	215-228
LV	Lietošanas pamācība	229-242
NL	Gebruiksaanwijzing	243-256
NO	Bruksanvisning	257-270
PL	Instrukcja obsługi	271-285
PT	Manual do utilizador	286-299
RO	Instrucțiuni de utilizare	300-313
RU	Руководство по эксплуатации	314-328
SK	Návod na obsluhu	329-342
SL	Navodila za uporabo	343-356
SR	Priručnik za rukovaoca	357-370
SV	Bruksanvisning	371-383
TR	Kullanım kılavuzu	384-397

# Inhalt

Einleitung.....	73	Fehlerbehebung.....	82
Sicherheit.....	75	Transport und Lagerung.....	83
Montage.....	77	Technische Daten.....	85
Betrieb.....	78	Konformitätserklärung.....	87
Wartung.....	80		

## Einleitung

### Gerätebeschreibung

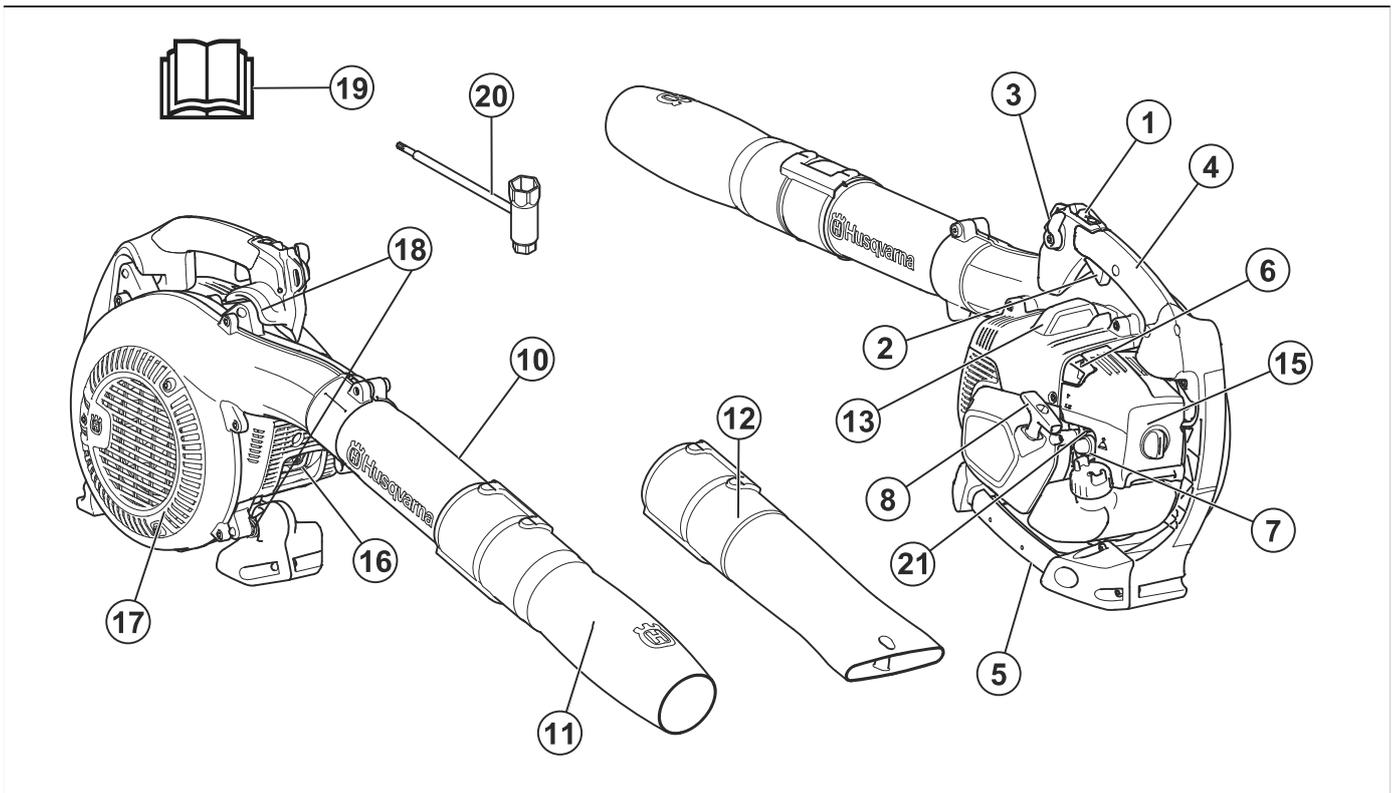
Bei diesem Gerät handelt es sich um ein Laubblasgerät mit einem Verbrennungsmotor.

Wir arbeiten ständig an der Weiterentwicklung unserer Geräte und behalten uns daher das Recht auf Änderungen ohne vorherige Ankündigung, z. B. von Form und Aussehen, vor.

### Verwendungszweck

Verwenden Sie das Gerät, um Blätter und anderes unerwünschtes Material von Bereichen wie Rasen, Wegen oder Asphaltstraßen zu blasen.

### Geräteübersicht



- |                        |                          |
|------------------------|--------------------------|
| 1. Start/Stop-Schalter | 11. Runddüse             |
| 2. Gashebel            | 12. Flachdüse            |
| 3. Gashebel            | 13. Zündkerze            |
| 4. Steuergriff         | 14. Kraftstofftankdeckel |
| 5. Griff               | 15. Luftfilter           |
| 6. Choke-Hebel         | 16. Schalldämpfer        |
| 7. Kraftstoffpumpe     | 17. Lufteinlassgitter    |
| 8. Startseilhandgriff  | 18. Antivibrationssystem |
| 9. Klemmschraube       | 19. Bedienungsanleitung  |
| 10. Zwischenrohr       | 20. Kombischlüssel       |

## Symbole auf dem Gerät



**WARNUNG!** Dieses Gerät kann gefährlich sein und schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Gehen Sie vorsichtig vor, und verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß.



Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig durch, und machen Sie sich vor der Benutzung mit dem Inhalt vertraut.



Tragen Sie einen geprüften Gehör- und Augenschutz. Tragen Sie eine Atemschutzmaske, falls es in der Umgebung zu Staubentwicklung kommt.



Tragen Sie zugelassene Schutzhandschuhe.



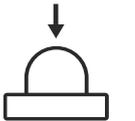
Dieses Gerät entspricht den geltenden EG-Richtlinien.



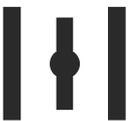
Dieses Gerät entspricht den geltenden UK-Richtlinien.



Mischung aus Benzin und Zweitaktöl.



Kraftstoffpumpenblase.



Choke, geöffnete Stellung.



Choke, geschlossene Stellung.



Umweltbelastende Geräuschemissionen gemäß der entsprechenden EG-Richtlinie 2000/14/EG und der australischen „Protection of the Environment Operations (Noise Control) Regulation 2017“ (Umweltschutz-/Lärmschutzbestimmung) von New South Wales. Daten zu Geräuschemissionen sind auf dem Geräteschild und im Abschnitt „Technische Daten“ angegeben.



Achten Sie auf weggeschleuderte Gegenstände. Weggeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen. Tragen Sie eine persönliche Schutzausrüstung.



Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 m zu Personen oder Tieren ein.

yyyyywwxxxxx

Auf dem Typenschild ist die Seriennummer angegeben. **yyyyy** ist das Produktionsjahr, und **ww** steht für die Produktionswoche.

**Hinweis:** Weitere Symbole/Aufkleber auf dem Gerät beziehen sich auf die Zertifizierungsanforderungen für andere kommerzielle Bereiche.

### Emissionen nach Euro V



**WARNUNG:** Bei jeglichen Manipulationen des Motors erlischt die EU-Typgenehmigung für dieses Produkt.

### Produkthaftung

Im Sinne der Produkthaftungsgesetze übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die unser Gerät verursacht, wenn...

- das Gerät nicht ordnungsgemäß repariert wird.
- das Gerät mit Teilen repariert wird, die nicht vom Hersteller stammen oder nicht vom Hersteller zugelassen sind.
- ein Zubehörteil mit dem Gerät verwendet wird, das nicht vom Hersteller stammt oder nicht vom Hersteller zugelassen ist.
- das Gerät nicht bei einem zugelassenen Service Center oder von einem zugelassenen Fachmann repariert wird.

---

# Sicherheit

---

## Sicherheitsdefinitionen

Die nachstehenden Definitionen geben den Schweregrad für jedes Signalwort an.



**WARNUNG:** Personenschäden.

---



**ACHTUNG:** Schäden am Gerät.

---

**Hinweis:** Diese Informationen erleichtern die Verwendung des Geräts.

---

## Allgemeine Sicherheitshinweise



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

---

- Nehmen Sie ohne die Zustimmung des Herstellers keine Änderung an dem Gerät vor und verwenden Sie stets Originalzubehör. Änderungen und/oder Zubehörteile, die nicht genehmigt sind, können zu schweren oder sogar tödlichen Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen führen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn es beschädigt ist. Führen Sie alle Sicherheitskontrollen und Wartungsarbeiten gemäß dieser Bedienungsanleitung durch. Alle anderen Wartungsarbeiten müssen von autorisiertem Wartungspersonal durchgeführt werden.
- Alle Wartungs- und Reparaturarbeiten müssen von autorisiertem Wartungspersonal durchgeführt werden. Wenden Sie sich an Ihren Servicehändler, falls ein Teil des Geräts defekt ist.

## Sicherheitshinweise für den Betrieb



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

---

- Dieses Gerät kann gefährlich sein und schwere oder tödliche Verletzungen des Bedieners oder anderer Personen verursachen. Gehen Sie vorsichtig vor, und verwenden Sie das Gerät ordnungsgemäß.
- Überprüfen Sie das Gerät vor dem Gebrauch. Siehe *Wartung auf Seite 80*.
- Arbeiten Sie nicht mit dem Gerät, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamenten stehen, die Ihre

Sehkraft, Ihr Urteils- oder Koordinationsvermögen beeinträchtigen können.

- Montieren Sie vor der Benutzung alle Abdeckungen und Schutzvorrichtungen. Stellen Sie sicher, dass der Zündkerzenstecker und das Zündkabel nicht beschädigt sind, um Stromschläge zu vermeiden.
- Berühren Sie niemals die Zündkerze oder das Zündkabel bei laufendem Motor.
- Halten Sie einen Sicherheitsabstand von mindestens 15 m zu Personen oder Tieren ein. Falls Personen, Kinder oder Tiere näher als 15 m kommen, schalten Sie das Gerät aus. Richten Sie das Gerät nicht auf Personen, Tiere, offene Fenster und andere Gegenstände.
- Lassen Sie Kinder das Gerät nicht bedienen. Stellen Sie sicher, dass alle Bediener den Inhalt dieser Bedienungsanleitung lesen und verstehen.
- Halten Sie Hände oder andere Gegenstände während des Betriebs vom Gehäuse des Laubblasgeräts fern. Rotierende Teile können schwere Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn das Lufteinlassgitter nicht montiert ist. Stellen Sie vor der Verwendung immer sicher, dass das Lufteinlassgitter montiert und nicht beschädigt ist.
- Lösen Sie im Notfall den Hüftgurt und den Brustgurt des Tragegurts und lassen Sie das Gerät auf den Boden fallen.
- Beachten Sie die nationalen Bestimmungen und Vorschriften.
- Kommen Sie nicht mit heißen Oberflächen in Berührung.
- Zu viele Vibrationen können Schäden am Blutkreislauf oder am Nervensystem verursachen. Sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie Symptome erkennen, zum Beispiel Einschlafen von Körperteilen, Gefühlsverlust, Jucken, Stechen, Schmerzen, Verlust der normalen Körperkraft oder Veränderungen der Hautfarbe an Ihren Fingern, Händen oder Handgelenken.
- Achten Sie auf weggeschleuderte Gegenstände. Weggeschleuderte Gegenstände können schwere Verletzungen verursachen.
- Vermeiden Sie es, das Gerät bei schlechtem Wetter zu benutzen, beispielsweise bei Nebel, Regen, starkem Wind oder bei großer Kälte. Arbeiten bei schlechtem Wetter kann zu Ermüdung und zu gefährlichen Situationen führen.
- Stellen Sie sicher, dass Sie sich beim Arbeiten bewegen und stabil stehen können. Kontrollieren Sie den Arbeitsbereich auf mögliche Hindernisse, zum Beispiel Steine. Seien Sie vorsichtig, wenn Sie das Gerät an einem Hang einsetzen.
- Setzen Sie das Gerät bei eingeschaltetem Motor nicht auf dem Boden ab.

- Arbeiten Sie mit dem Gerät nicht von erhöhten Positionen aus, zum Beispiel auf einer Leiter.
- Stellen Sie sicher, dass man Sie immer hört, falls es zu einem Unfall kommt.
- Stellen Sie sicher, dass der Auspuff nicht blockiert ist. Um Schäden am Gerät zu vermeiden, achten Sie darauf, dass Hindernisse mindestens 50 cm vom Auspuff entfernt sind.
- Starten Sie das Gerät nicht im Innenbereich, bei schlechter Belüftung oder in der Nähe von feuergefährlichen Stoffen. Die Motorabgase enthalten Kohlenmonoxid, das eine Kohlenmonoxidvergiftung verursachen kann. Die Abgase sind heiß und können Funken enthalten, die einen Brand verursachen können.

## Persönliche Schutzausrüstung



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Verwenden Sie die vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung bei der Benutzung des Geräts. Durch Tragen persönlicher Schutzausrüstung können Verletzungen nicht vollständig ausgeschlossen werden, aber im Ernstfall kann so die Verletzungsschwere reduziert werden. Ihr Händler steht Ihnen gern für weitere Informationen zur Verfügung.
- Tragen Sie einen zugelassenen Gehörschutz. Eine längerfristige Lärmeinwirkung kann zu bleibenden Gehörschäden führen.
- Tragen Sie einen zugelassenen Augenschutz. Bei der Benutzung eines Visiers ist außerdem eine zugelassene Schutzbrille zu tragen. Zugelassene Schutzbrillen müssen die Normen ANSI Z87.1 für die USA bzw. EN 166 für EU-Länder erfüllen.
- Verwenden Sie Schutzhandschuhe während des Betriebs und der Wartung.
- Tragen Sie Schutzstiefel oder Schuhe mit rutschfester Sohle.
- Tragen Sie strapazierfähige Kleidung ohne kurze Hosen oder kurze Ärmel. Tragen Sie keinen Schmuck oder offene Schuhe. Um die Verletzungsgefahr zu senken, muss Ihre Kleidung eng sitzen, darf aber Ihre Bewegungen nicht einschränken. Binden Sie Ihre Haare zusammen, sodass sie nicht über Ihre Schultern fallen, um zu verhindern, dass sich Ihre Haare in rotierenden Teilen oder in Zweigen verfangen.
- Verwenden Sie bei Staubgefahr einen Atemschutz.
- Eine Erste-Hilfe-Ausrüstung sollte stets griffbereit sein.

## Sicherheitsvorrichtungen am Gerät



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Benutzen Sie kein Gerät mit defekten Sicherheitsvorrichtungen.
- Führen Sie regelmäßig eine Überprüfung der Sicherheitsvorrichtungen durch. Siehe *Wartung auf Seite 80*.
- Wenn die Sicherheitsvorrichtungen defekt sind, wenden Sie sich an Ihre Husqvarna-Service Werkstatt.

## So prüfen Sie den Schalldämpfer



**WARNUNG:** Verwenden Sie kein Gerät mit defektem Schalldämpfer.



**WARNUNG:** Der Schalldämpfer wird während und nach dem Betrieb – auch im Leerlauf – sehr heiß. Tragen Sie Schutzhandschuhe, um Verbrennungen zu vermeiden.



**WARNUNG:** Die Innenseite des Schalldämpfers enthält Chemikalien, die karzinogen sein können. Berühren Sie den Schalldämpfer nicht, wenn er beschädigt ist.

- Führen Sie regelmäßig eine Sichtprüfung des Schalldämpfers durch. Der Schalldämpfer senkt den Geräuschpegel so weit wie möglich und hält die Abgase des Motors vom Bediener fern. Siehe *Wartung des Schalldämpfers auf Seite 81*.

## So prüfen Sie das Antivibrationssystem

1. Kontrollieren Sie, dass die Antivibrationseinheiten keine Risse oder Deformationen aufweisen.
2. Kontrollieren Sie, ob die Antivibrationselemente zwischen Motoreinheit und Handgriffeinheit korrekt verankert sind.

Unter *Geräteübersicht auf Seite 73* finden Sie Informationen darüber, wo das Antivibrationssystem sich an Ihrem Gerät befindet.

## So prüfen Sie den Start-/Stopp-Schalter

1. Drücken Sie den Start-/Stopp-Schalter, um den Motor abzustellen.
2. Vergewissern Sie sich, dass der Motor vollständig zum Stillstand gekommen ist.

Um herauszufinden, wo sich der Start-/Stopp-Schalter an Ihrem Gerät befindet, siehe *Geräteübersicht auf Seite 73*.

## Sicherer Umgang mit Kraftstoff



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät benutzen.

- Mischen Sie keinen Kraftstoff/betanken Sie das Gerät weder im Innenbereich noch in der Nähe einer Wärmequelle.
- Starten Sie den Motor nicht, wenn Sie Öl oder Kraftstoff auf das Gerät oder auf Ihren Körper verschüttet haben.
- Starten Sie das Gerät nicht, wenn Kraftstoff aus dem Motor austritt. Überprüfen Sie den Motor regelmäßig auf Kraftstoffundichtigkeiten.
- Gehen Sie mit Kraftstoff immer vorsichtig um. Kraftstoff ist entflammbar, und die Dämpfe sind explosiv und können zu Verletzungen oder sogar zum Tod führen.
- Atmen Sie die Kraftstoffdämpfe nicht ein, denn sie sind gesundheitsschädigend. Achten Sie auf ausreichende Belüftung.

- Rauchen Sie nicht in der Nähe des Kraftstoffs oder des Motors.
- Bringen Sie weder das Gerät noch einen Kraftstoffbehälter in Bereiche mit heißen Gegenständen, offener Flamme, Funkenbildung oder Zündflammen.
- Verwenden Sie für die Lagerung und den Transport von Kraftstoff immer zugelassene Behälter.

## Sicherheitshinweise für die Wartung



**WARNUNG:** Lesen Sie die folgenden Warnhinweise, bevor Sie das Gerät verwenden.

- Schalten Sie den Motor aus, schrauben Sie die Zündkerze heraus und lassen Sie den Motor vor der Wartung und Montage abkühlen.
- Ein schmutziger Funkenenschutz führt zur Überhitzung des Motors, was Schäden am Motor zur Folge hat.
- Wenn das Funkenfängernetz häufig verstopft ist, kann dies ein Zeichen dafür sein, dass der Katalysator nicht einwandfrei arbeitet. Lassen Sie den Schalldämpfer von Ihrem Servicehändler kontrollieren.

## Montage

### Einleitung

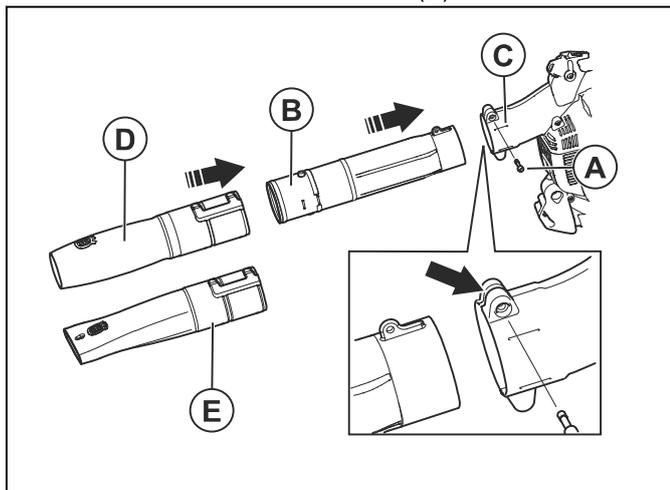


**WARNUNG:** Lesen Sie vor der Montage des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

2. Montieren Sie das Zwischenrohr (B) am Blasrohr (C).
3. Setzen Sie die Klemmschraube (A) ein und ziehen Sie sie fest.
4. Bringen Sie die Runddüse (D) oder die Flachdüse (E) am Zwischenrohr an.

### Zur Montage des Blasrohrs

1. Lösen Sie die Klemmschraube (A).



# Betrieb

## Einleitung



**WARNUNG:** Lesen Sie vor Gebrauch des Geräts das Kapitel über Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.

## Kraftstoff

Dieses Produkt verfügt über einen Zweitaktmotor.



**ACHTUNG:** Die Verwendung eines falschen Kraftstoffs kann zu einer Beschädigung des Motors führen. Verwenden Sie eine Mischung aus Benzin und Zweitaktöl.

## Vorgemischter Kraftstoff

- Verwenden Sie Husqvarna vorgemischten Alkylatkraftstoff. Dies sorgt für die beste Leistung und eine Verlängerung der Lebensdauer des Motors. Im Vergleich zu herkömmlichem Kraftstoff enthält dieser Kraftstoff weniger gesundheitsschädliche Substanzen, wodurch der Ausstoß schädlicher Abgase verringert wird. Die Menge von Rückständen nach der Verbrennung ist bei diesem Kraftstoff niedriger. Dadurch bleiben die Bauteile des Motors sauberer.

## So mischen Sie Kraftstoff vor

### Benzin

- Verwenden Sie hochwertiges bleifreies Benzin mit maximal 10 % Ethanol (E10).



**ACHTUNG:** Verwenden Sie kein Benzin mit einer geringeren Oktanzahl als 90 RON (87 AKI). Bei Einsatz von Kraftstoff mit niedrigerer Oktanzahl kann es zu einem Klopfen im Motor kommen, das Motorschäden verursacht.

### Zweitaktöl

- Verwenden Sie für beste Ergebnisse und die beste Leistung Husqvarna Zweitaktöl.
- Wenn Husqvarna Zweitaktöl nicht verfügbar ist, verwenden Sie ein qualitativ hochwertiges Zweitaktöl für luftgekühlte Motoren. Wenden Sie sich an Ihren Kundendienst zur Auswahl der richtigen Ölsorte.



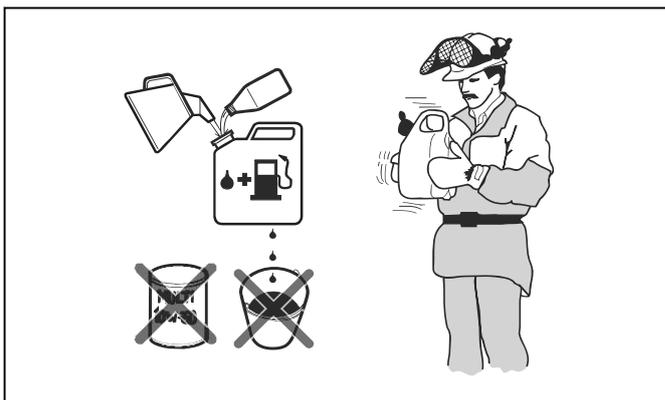
**ACHTUNG:** Verwenden Sie kein Zweitaktöl für wassergekühlte Außenbordmotoren (auch Outboardoil genannt). Verwenden Sie kein Öl für Viertaktmotoren.

## So mischen Sie Benzin und Zweitaktöl

Benzin, Liter	Zweitaktöl, Liter
	<b>2 % (50:1)</b>
5	0,10
10	0,20
15	0,30
20	0,40



**ACHTUNG:** Beim Mischen kleiner Kraftstoffmengen wirken sich auch kleine Abweichungen bei der Ölmenge stark auf das Mischungsverhältnis aus. Um das korrekte Mischungsverhältnis sicherzustellen, muss die beizumischende Ölmenge genau abgemessen werden.



1. Füllen die Hälfte des Benzins in einen sauberen Kraftstoffbehälter.
2. Fügen Sie die gesamte Menge Öl hinzu.
3. Schütteln Sie die Kraftstoffmischung.
4. Geben Sie dann den Rest des Benzins in den Behälter dazu.
5. Schütteln Sie die Kraftstoffmischung sorgfältig.



**ACHTUNG:** Mischen Sie Kraftstoff höchstens für einen Monat im Voraus.

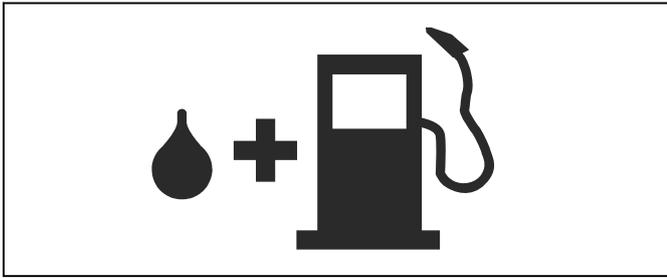
## So füllen Sie den Kraftstofftank



**WARNUNG:** Befolgen Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit das folgende Verfahren.

1. Stellen Sie den Motor ab, und lassen Sie den Motor abkühlen.

- Säubern Sie den Bereich rund um den Tankdeckel.



- Schütteln Sie den Behälter, und stellen Sie sicher, dass der Kraftstoff vollständig vermischt ist.
- Entfernen Sie den Tankdeckel langsam, damit der Druck entweichen kann.
- Füllen Sie den Kraftstofftank auf.



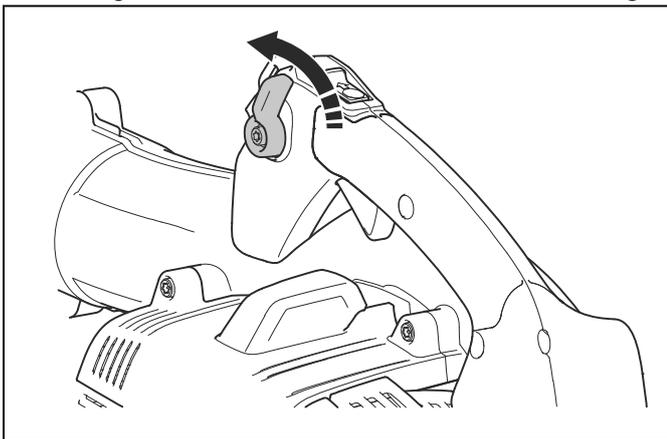
**ACHTUNG:** Stellen Sie sicher, dass der Kraftstofftank nicht zu viel Kraftstoff enthält. Der Kraftstoff dehnt sich beim Erwärmen aus.

- Ziehen Sie den Kraftstofftankdeckel vorsichtig fest.
- Reinigen Sie das Gerät und den umgebenden Bereich von verschüttetem Kraftstoff.
- Bewegen Sie das Gerät vor dem Start mindestens 3 m (10 ft) aus dem Auftankbereich und von der Kraftstoff-Auftankquelle weg.

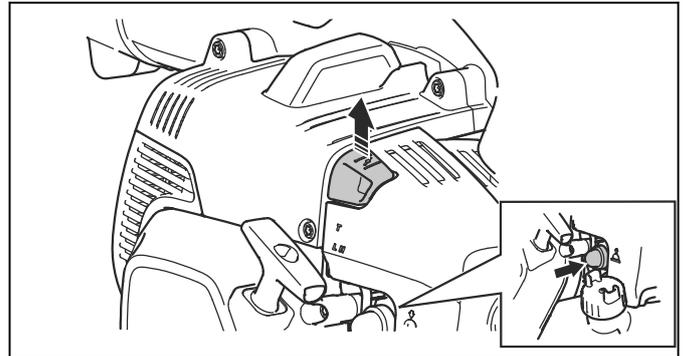
**Hinweis:** Um herauszufinden, wo sich der Kraftstofftank an Ihrem Gerät befindet, siehe *Einleitung auf Seite 73*.

## So starten Sie das Gerät

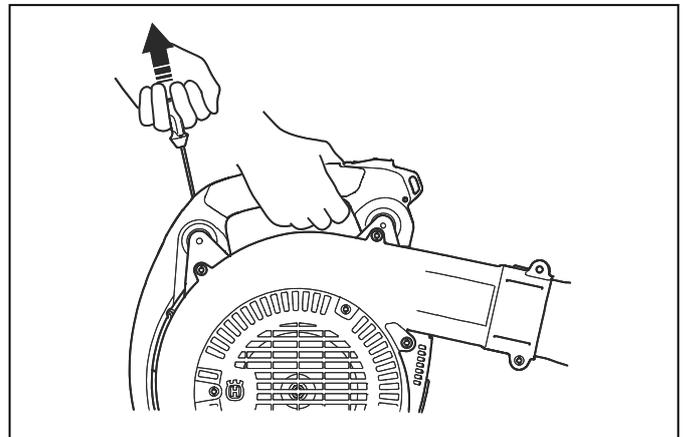
- Bewegen Sie den Gashebel in die Leerlaufstellung.



- Wenn der Motor kalt ist, bringen Sie den Choke-Hebel in die Stellung „Choke geschlossen“.



- Drücken Sie mehrmals die Kraftstoffpumpenblase, bis sich die Kraftstoffpumpenblase mit Kraftstoff füllt. Es ist nicht erforderlich, die Kraftstoffpumpenblase vollständig zu füllen.
- Stellen Sie das Gerät auf einer ebenen Oberfläche auf dem Boden ab.
- Halten Sie das Gerät mit der rechten Hand fest.



**ACHTUNG:** Halten Sie das Gerät nicht mit den Füßen fest.

- Ziehen Sie langsam am Startseilhandgriff, bis Sie Widerstand spüren.
- Ziehen Sie mit Ihrer linken Hand schnell am Startseilhandgriff. Ziehen Sie wiederholt am Startseilhandgriff, bis der Motor anspringt.

**Hinweis:** Ziehen Sie das Startseil nicht vollständig heraus, und lassen Sie den Startseilhandgriff nicht los.

- Wenn der Motor kalt ist, bringen Sie den Choke-Hebel in die geöffnete Stellung.
- Wenn der Motor kalt ist, lassen Sie ihn 2-3 Minuten laufen, damit er warm wird bevor Sie mit den Arbeiten beginnen.



**WARNUNG:** Wenn der Motor gestartet ist und das Gerät im Leerlauf läuft, wird Luft ausgeblasen. Lassen Sie niemanden in die Nähe des Geräts oder des Blasrohrs kommen.

## So bedienen Sie das Gerät

- Nehmen Sie das Gerät zu normalen Arbeitszeiten in Betrieb. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.
- Senken Sie die Geräteteile und wählen Sie die korrekte Drehzahl für Ihre Aufgabe. Stellen Sie den Gashebel auf eine möglichst niedrige Stellung, um nicht mehr Lärm und Staub als nötig zu verursachen.
- Halten Sie die Ausblasöffnung nahe am Boden.

**Hinweis:** Husqvarna empfiehlt, dass Sie die komplette Verlängerung der Ausblasöffnung verwenden.

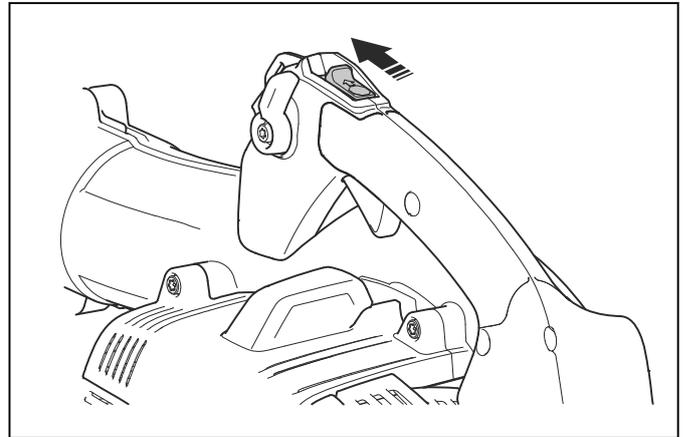
- Achten Sie auf die Windrichtung und arbeiten Sie mit dem Gerät in Windrichtung.
- Verwenden Sie die entsprechenden Gartengeräte, um Material vom Boden zu entfernen.
- Verwenden Sie in staubigen Bereichen Sprühvorrichtungen, um den Bereich zu befeuchten. Dadurch wird die Betriebszeit verkürzt.
- Bewahren Sie das Gerät nach der Verwendung vertikal auf.

## So schalten Sie den Motor aus



**ACHTUNG:** Schalten Sie das Gerät nicht aus, wenn es mit Vollgas läuft.

- Bringen Sie den Start/Stop-Schalter in die Stop-Position.



## Wartung

### Einleitung

Sicherheit, und machen Sie sich damit vertraut.



**WARNUNG:** Lesen Sie vor dem Warten des Geräts das Kapitel über

### Wartungsplan

Wartungsarbeit	Täglich	Wöchentlich	Monatlich
Außenflächen reinigen.	X		
Vergewissern Sie sich, dass der Gashebel ordnungsgemäß funktioniert.	X		
Sicherstellen, dass der Start/Stop-Schalter ordnungsgemäß funktioniert. Siehe <i>So prüfen Sie den Start-/Stopp-Schalter auf Seite 76.</i>	X		
Motor, Kraftstofftank und Kraftstoffleitungen auf Undichtigkeiten überprüfen. Kraftstofffilter auf Verunreinigungen untersuchen. Kraftstofffilter bei Bedarf austauschen.	X		
Luftfilter reinigen. Luftfilter bei Bedarf austauschen.	X		
Muttern und Schrauben anziehen.	X		
Den Lufteinlass untersuchen und sicherstellen, dass er nicht verstopft ist.	X		
Startvorrichtung und Startseil auf Beschädigungen überprüfen.		X	
Die Antivibrationseinheiten auf Beschädigungen, Risse und Verschleiß überprüfen. Sicherstellen, dass die Antivibrationseinheiten korrekt montiert sind.		X	
Zündkerze überprüfen. Siehe <i>So prüfen Sie die Zündkerze auf Seite 81.</i>		X	
Kühlsystem reinigen.		X	

Wartungsarbeit	Täglich	Wöchent-lich	Monatlich
Außenseite des Vergasers und den umliegenden Bereich reinigen.		X	
Kraftstofftank reinigen.			X
Alle Kabel und Anschlüsse überprüfen.			X
Das Funkenschutzgitter am Schalldämpfer untersuchen und reinigen (bei Geräten ohne Katalysator).		X	
Das Funkenschutzgitter am Schalldämpfer untersuchen und reinigen (bei Geräten mit Katalysator).			X
Zündkerze ersetzen. Stellen Sie sicher, dass sie mit einer sog. Funkenstörung verbunden ist.			X

## So stellen Sie die Leerlaufdrehzahl ein

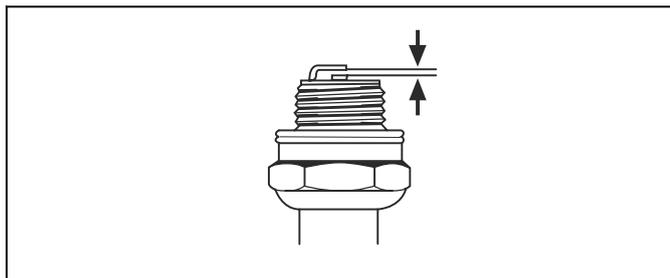
1. Stellen Sie sicher, dass der Luftfilter sauber und der Luftfilterdeckel angebracht ist.
2. Stellen Sie die Leerlaufdrehzahl mit der Leerlaufeinstellschraube ein. Um herauszufinden, wo sich die Leerlaufeinstellschraube an Ihrem Gerät befindet, siehe *Geräteübersicht auf Seite 73*.

## So prüfen Sie die Zündkerze



**ACHTUNG:** Verwenden Sie die empfohlene Zündkerze. Siehe *So prüfen Sie die Zündkerze auf Seite 81*. Eine falsche Zündkerze kann zu Schäden am Gerät führen.

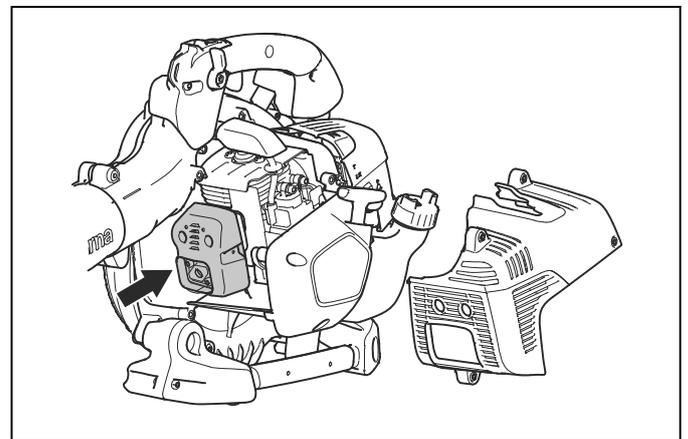
1. Stellen Sie den Motor ab, und lassen Sie das Gerät abkühlen.
2. Reinigen Sie die Zündkerze, wenn sie schmutzig ist.
3. Stellen Sie sicher, dass der Elektrodenabstand korrekt ist. Siehe *Technische Daten auf Seite 85*.



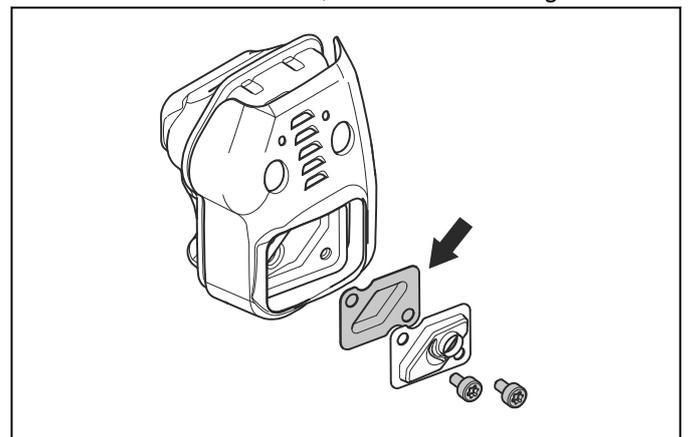
4. Ersetzen Sie die Zündkerze monatlich oder ggf. häufiger.

## Wartung des Schalldämpfers

1. Stellen Sie den Motor ab und lassen Sie den Schalldämpfer abkühlen. Tragen Sie stets Schutzhandschuhe.



2. Entfernen Sie die Abdeckung des Schalldämpfers.
3. Führen Sie eine Sichtprüfung durch. Tauschen Sie den Funkenschutz aus, wenn er beschädigt ist.



## So untersuchen und reinigen Sie das Kühlsystem

Das Kühlsystem umfasst die Kühlrippen auf dem Zylinder und das Lufteinlassgitter.

1. Stoppen Sie den Motor.

2. Stellen Sie sicher, dass das Kühlsystem nicht verschmutzt oder verstopft ist. Falls notwendig, reinigen Sie das Lufteinlassgitter und die Kühlrippen.



**ACHTUNG:** Eine Verschmutzung oder Verstopfung des Kühlsystems kann zu einer Überhitzung des Motors führen, wodurch das Gerät beschädigt werden kann. Ein verstopftes Lufteinlassgitter senkt die Blaskraft.

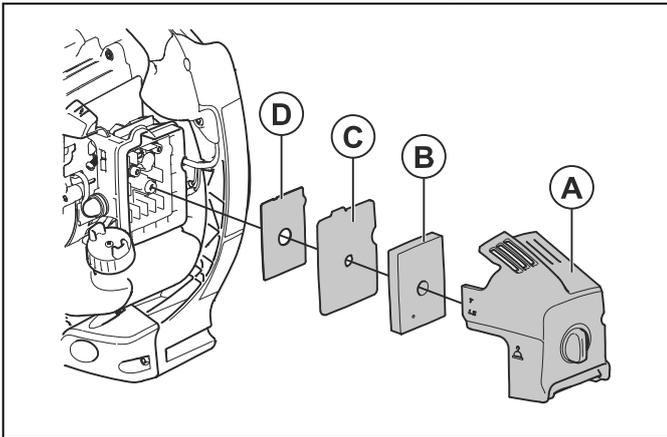
3. Untersuchen Sie das Kühlsystem auf Beschädigungen. Stellen Sie sicher, dass alle Teile korrekt am Gerät befestigt sind.

## So reinigen Sie den Luftfilter



**ACHTUNG:** Verwenden Sie das Gerät nicht ohne einen Luftfilter oder mit einem verschmutzten Luftfilter. Staub in der Luft kann zu einer Beschädigung des Motors führen.

1. Bewegen Sie den Choke-Hebel in die Stellung „Choke geschlossen“.
2. Entfernen Sie den Luftfilterdeckel (A).



3. Entfernen Sie den Luftfilter (B) vom Filterrahmen.
4. Reinigen Sie den Luftfilter (B) mit warmem Wasser und Seife.

**Hinweis:** Ein Luftfilter, der über lange Zeit verwendet wurde, kann nicht vollständig gereinigt werden. Wechseln Sie den Luftfilter regelmäßig aus, und ersetzen Sie stets defekte Luftfilter.

5. Reinigen Sie die Innenseite des Luftfilterdeckels (A) mit einer Bürste.
6. Entfernen Sie und tauschen Sie den Filzfilter (C) bei Verschmutzung aus.
7. Montieren Sie das Gitter (D), den Filzfilter (C) und den Luftfilter (B).
8. Montieren Sie die Luftfilterabdeckung (A) am Gerät.

## Fehlerbehebung

Der Motor lässt sich nicht starten		
Prüfung	Mögliche Ursache	Lösung
Stopp-Taste.	Stopp-Position	Den Start-/Stopp-Schalter in die Startposition stellen.
Starterklinke/n.	Gesperrte oder verschlissene Starterklinke/n.	Die Starterklinke/n einstellen oder austauschen.
		Den Bereich um die Starterklinke/n reinigen.
		Einen zugelassenen Servicehändler kontaktieren.
Kraftstofftank.	Falsche Kraftstoffsorte.	Den Kraftstofftank entleeren und mit dem richtigen Kraftstoff befüllen.

Der Motor lässt sich nicht starten		
Prüfung	Mögliche Ursache	Lösung
Vergaser.	Einstellung der Leerlaufdrehzahl.	Die Leerlaufdrehzahl mit der Leerlaufstellschraube einstellen.
Zündung (ohne Funken).	Die Zündkerze ist verschmutzt oder feucht.	Sicherstellen, dass die Zündkerze sauber und trocken ist.
	Elektrodenabstand an der Zündkerze ist nicht korrekt.	Die Zündkerze reinigen. Sicherstellen, dass der Elektrodenabstand korrekt ist. Sicherstellen, dass die Zündkerze über eine sog. Funkentstörung verfügt.
		Der korrekte Elektrodenabstand ist in den technischen Daten angegeben.
Zündkerze.	Zündkerze sitzt lose.	Die Zündkerze festziehen.
	Auf den Elektroden der Zündkerze befinden sich unerwünschte Ablagerungen.	Sicherstellen, dass die Kraftstoffmischung korrekt ist.
		Sicherstellen, dass der Luftfilter sauber ist.

Der Motor startet, geht aber wieder aus		
Prüfung	Mögliche Ursache	Lösung
Kraftstofftank.	Falsche Kraftstoffsorte.	Den Behälter entleeren und den richtigen Kraftstoff verwenden.
Vergaser.	Der Motor funktioniert im Leerlauf nicht ordnungsgemäß.	Den Händler kontaktieren.
Luftfilter.	Verstopfter Luftfilter.	Luftfilter reinigen.

## Transport und Lagerung



**WARNUNG:** Um Brandgefahr zu vermeiden, stellen Sie sicher, dass es während Transport oder Lagerung nicht zu Undichtigkeiten oder Abgasen kommt. Stellen Sie sicher, dass kein Funken- oder Brandrisiko besteht.

- Leeren Sie den Kraftstofftank, bevor Sie das Gerät transportieren oder für längere Zeit einlagern. Drücken Sie auf die Kraftstoffpumpenblase, um sicherzustellen, dass der gesamte Kraftstoff entfernt

wurde. Entsorgen Sie den Kraftstoff in einer geeigneten Abfallentsorgungsstelle.

- Bevor das Gerät über längere Zeit gelagert wird, stellen Sie sicher, dass es sauber ist und eine umfassende Wartung durchgeführt wurde.
- Entfernen Sie die Zündkerze und geben Sie ca. 15 ml Zweitaktöl in den Zylinder. Drehen Sie den Motor des Geräts 3 Mal durch und bauen Sie die Zündkerze wieder ein.
- Befestigen Sie das Gerät während des Transports sicher am Fahrzeug.

- Lagern Sie das Gerät an einem trockenen, kühlen und sauberen Ort mit guter Belüftung. Achten Sie darauf, das Gerät von Kindern fernzuhalten.

# Technische Daten

## Technische Daten

	<b>Husqvarna 525BX</b>
<b>Motor</b>	
Hubraum, cm <sup>3</sup>	25,4
Leerlaufdrehzahl, U/min	3000
Katalysator	Ja
<b>Zündanlage</b>	
Zündkerze	NGK BPMR8Y
Elektrodenabstand, mm	0,6–0,7
<b>Kraftstoff- und Schmiersystem</b>	
Füllmenge Kraftstofftank, l / cm <sup>3</sup>	0,45 / 450
<b>Gewicht</b>	
Gewicht ohne Kraftstoff, kg	4,4
<b>Geräuschemissionen</b> <sup>16</sup>	
Gemessener Schallleistungspegel dB (A)	104
Schallleistungspegel, garantiert L <sub>WA</sub> dB (A)	106
<b>Geräuschpegel</b> <sup>17</sup>	
Äquivalenter Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners, gemessen gem. EN 15503, dB (A):	
Mit Runddüse ausgestattet	91
Mit Flachdüse ausgestattet	92
<b>Vibrationspegel</b> <sup>18</sup>	
Äquivalente Vibrationspegel (a <sub>hv,eq</sub> ) an den Griffen, gemessen nach EN 15503, m/s <sup>2</sup>	
Mit Runddüse ausgestattet	1,2
Mit Flachdüse ausgestattet	2,0
<b>Gebälseleistung</b>	
Maximale Luftgeschwindigkeit mit Runddüse, m/s	70

<sup>16</sup> Umweltbelastende Geräuschemissionen, gemessen als Schallleistung (L<sub>WA</sub>) gemäß EG-Richtlinie 2000/14/EG. Der aufgezeichnete Schallleistungspegel für das Gerät wurde unter Verwendung der originalen Ausblasöffnung mit dem höchsten Pegel gemessen. Der Unterschied zwischen garantiertem und gemessenem Schallleistungspegel besteht darin, dass beim garantierten Schallleistungspegel auch eine Streuung im Messergebnis und Variationen zwischen verschiedenen Geräten desselben Modells gemäß der Richtlinie 2000/14/EG berücksichtigt werden.

<sup>17</sup> Berichten zufolge liegt der Schalldruckpegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1,0 dB (A).

<sup>18</sup> Berichten zufolge liegt der Vibrationspegel normalerweise bei einer Ausbreitungsklasse (Standardabweichung) von 1,0 m/s<sup>2</sup>.

	Husqvarna 525BX
Maximale Luftgeschwindigkeit mit Flachdüse, m/s	86
Luftstrom mit Runddüse, m <sup>3</sup> /min	13
Luftstrom mit flacher Düse, m <sup>3</sup> /min	10

# Konformitätserklärung

## EU-Konformitätserklärung

Die **Husqvarna AB**, SE-561 82 Huskvarna, Schweden,  
Tel.: +46-36-146500, erklärt in alleiniger Verantwortung,  
dass das Gerät:

<b>Beschreibung</b>	Laubblasgerät
<b>Marke</b>	Husqvarna
<b>Typ/Modell</b>	525BX
<b>Identifizierung</b>	Seriennummern ab 2022

die folgenden EU-Richtlinien und -Verordnungen erfüllt:

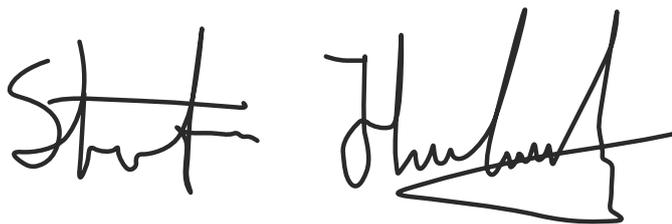
<b>Verordnung</b>	<b>Beschreibung</b>
2006/42/EG	„Maschinenrichtlinie“
2014/30/EG	„EMV-Richtlinie“
2000/14/EG	„über umweltbelastende Geräuschemissionen von zur Verwendung im Freien vorgesehenen Geräten und Maschinen“
2011/65/EG	„zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten“

und dass die folgenden Normen und/oder technischen  
Daten angewendet werden: EN ISO 12100:2021, CISPR  
12:2009, EN 15503:2009/A2:2015, EN IEC 63000:2018.

RISE SMP Svensk Maskinprovning AB, hat im Auftrag  
von Husqvarna AB eine freiwillige Typenprüfung  
durchgeführt. Certificate number: SEC/14/2423.

Informationen zu Geräuschemissionen finden Sie unter  
*Technische Daten auf Seite 85.*

Huskvarna, 2022-05-09



Stefan Holmberg, R&D Director, Technology  
Management, Husqvarna AB

Verantwortlich für die technische Dokumentation

